



## So waren die Special Olympics Niedersachsen Landesspiele in Braunschweig 2023

Hannover, 15. Mai 2023. Hinter den Athletinnen und Athleten der Special Olympics Niedersachsen (SO NDS) liegen ereignisreiche Tage. Vom 09. Mai bis zum 11. Mai fanden in der Löwenstadt Braunschweig die Special Olympics Landesspiele statt. Mit dabei waren fast 1.000 Athletinnen und Athleten mit geistiger oder mehrfacher Behinderung aus 51 Delegationen und Familien. In den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen, Fußball, Tischtennis, Boccia, Judo, Golf, Tennis, Segeln und Badminton haben sie mutig ihr Bestes gegeben. Unterstützt wurden die Athletinnen und Athleten von ca. 350 Betreuern und Trainern sowie 350 Helfenden und vielen ehrenamtlichen Kampf- und Schiedsrichtern.

Auftakt der dreitägigen Sportveranstaltung machte am Dienstagnachmittag die Entzündung der Olympischen Fackel vor dem Rathaus der Stadt Braunschweig. Mit dabei war der Braunschweiger Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum. Anschließend wurde die brennende Fackel gemeinsam durch die Innenstadt bis zur Volkswagenhalle getragen. Begleitet dabei wurden die Gesichter der Spiele, Hanna Pitsch und Marcel Glindemann, von den Mitgliedern des Athletenrats der Special Olympics Niedersachsen, dem Vorstand, unterschiedlichen Delegationen sowie vielen Helferinnen und Helfern.

Am gleichen Tag fand in der Volkswagen Halle eine emotionale Eröffnungsfeier statt, bei der alle Delegationen vorgestellt wurden und feierlich ihre Flagge gehisst wurde. Durch den Abend begleitete der Radio- und Fernsehmoderator Hinnerk Baumgarten. Live-Musik gab es von einer Band um Maike Jacobs und Paul Köninger, die extra für diesen Auftritt zusammengestellt wurde. Als Höhepunkt des Abends folgte die traditionelle Entzündung des Olympischen Feuers durch den Kapitän der Basketballlöwen und Gesicht der Spiele, Robin Amaize. Der Athletenrat der Special Olympics Niedersachsen stand in diesem einprägsamen Moment Spalier. Zu Gast war ebenfalls die niedersächsische Ministerin für Inneres und Sport, Daniela Behrens. Sie erklärte gemeinsam mit dem Oberbürgermeister, Dr. Thorsten Kornblum, die Spiele als eröffnet.



Mittwoch, der 10. Mai und Donnerstag, der 11. Mai standen im Zeichen des Sportes. In allen 10 Sportarten fanden unterschiedliche Wettbewerbe und Siegehrungen statt. Trotz des regnerischen Wetters überwog die Feier- und Jubellaune an den Sportstätten. Die meisten Teilnehmenden gab es in der Leichtathletik. 160 Athletinnen und Athleten traten hier in der Bezirkssportstätte in Rünigen an. Nur ein Feld weiter lieferten sich 10 Fußballmannschaften enge Spiele. Schwimmen zählt zu den teilnehmerstärksten Sportarten. Ausgetragen wurden die Schwimm-Wettbewerbe in der Wasserwelt Braunschweig. Aber auch in allen anderen Sportarten haben die Athletinnen und Athleten ihr Bestes gegeben und ihre Erfolge mit Stolz gefeiert.

Besonders bei den Special Olympics ist die Einteilung in Leistungsgruppen. Es starten maximal 8 Athletinnen und Athleten mit weitgehend gleicher Leistungsstärke in einer Gruppe. So wird ein fairer und spannender Wettbewerb gewährleistet, in dem jeder die Chance hat zu gewinnen.

Während der gesamten drei Tage gab es auf dem Schlossplatz ein vielfältiges Mitmach- und Informationsangebot. Auf der Bühne gab es immer wieder Live-Musik sowie Interviews mit unseren Athletinnen und Athleten.

Auf der Bühne des Schlossplatzes erlosch am Donnerstagnachmittag auch das Olympische Feuer. Die Präsidentin der Special Olympics Niedersachsen, Vera Neugebauer sowie die Athletensprecherin, Mirjam Prahst Martinez nutzten noch einmal die Gelegenheit, sich bei dem **Förderer** der Spiele **Aktion Mensch, unseren Top – Sponsoren**, der **Dirk Rossmann GmbH** und der **Volkswagen AG, dem Hauptsponsor**, der **Volkswagen Financial Services AG** sowie allen weiteren Sponsoren, Sportstätten und Vereinen herzlich zu bedanken! Ohne dieses herausragende Engagement wären die Spiele in dieser Form nicht möglich gewesen!

Abschließend wurde die Flagge der Special Olympics Niedersachsen an die Staatssekretärin im niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, Dr. Christine Arbogast übergeben. Frau Dr. Arbogast wird die Flagge bis zu den Landesspielen 2025 aufbewahren. Wo genau diese stattfinden, ist noch offen, aber bis dahin ist sie in guten Händen!



***Ihr Pressekontakt:***

Elisabeth Gebler

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 (0)157/ 37824074

[presse@specialolympics-nds.de](mailto:presse@specialolympics-nds.de)

***Bildmaterial:***



Bild 1: Yves Sucksdorff: Entzündung der Olympischen Fackel mit Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum, den Gesichtern der Spiele und Präsidentin der Special Olympics Niedersachsen Vera Neugebauer



Bild 2: Yves Sucksdorff: Fackellauf durch die Innenstadt von Braunschweig. Die Fackel wird hier getragen vom Ehren-Athletensprecher Jörg Trute



Bild 3: Yves Sucksdorff: Eröffnung der Special Olympics Landes Spiele durch die niedersächsische Ministerin für Inneres und Sport, Daniela Behrens und Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum





Bild 4: Yves Sucksdorff: Traditionelle Entzündung des Olympischen Feuers durch Robin Amaize, Kapitän der Basketballlöwen, und dem Athletenrat der Special Olympics Niedersachsen



Bild 5: Yves Sucksdorff: Ehrgeiz in der Leichtathletik



Bild 6: Yves Sucksdorff: Kampf um den Ball



Bild 7: Yves Sucksdorff: Pure Emotionen im Wasser





Bild 8: Yves Sucksdorff: Feierliche Siegerehrung



Bild 9: Yves Sucksdorff: Übergabe der Flagge der Special Olympics Niedersachsen an die niedersächsische Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, Frau Dr. Christine Arbogast



## ***Special Olympics – Zahlen, Daten, Fakten***

### ***Special Olympics***

Special Olympics ist die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Special Olympics wurde 1968 in den USA durch Eunice Kennedy Shriver gegründet. Das Ziel von Special Olympics ist es, Menschen mit geistiger Behinderung durch den Sport zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und letztlich zu mehr Teilhabe an der Gesellschaft zu verhelfen. Special Olympics versteht sich als Inklusionsbewegung. Heute ist Special Olympics mit mehr als fünf Millionen Athletinnen und Athleten in 174 Ländern vertreten. Special Olympics Deutschland (SOD) ist die deutsche Organisation. In Deutschland gibt es derzeit mehr als 40.000 Athletinnen und Athleten. Im Juni 2023 finden in Berlin die Special Olympics World Games statt. Die Special Olympics World Games werden das größte Multi-Sport-Event in Deutschland seit den Olympischen Spielen 1972 in München.

### ***Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V. (SO NDS)***

Der niedersächsische Landesverband ist einer von 16 SOD-Landesverbänden und gehört flächenmäßig zu den größten in Deutschland. Kernaufgabe von SO NDS ist es, ganzjährige und regelmäßige Trainingsprogramme und Sportwettbewerbe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung zu organisieren und durchzuführen. Das Ziel soll es sein, Kindern und Erwachsenen mit geistiger Behinderung durch eine Vielzahl von Sportarten Zugangs- und Wahlmöglichkeiten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu verschaffen. Menschen mit geistiger Behinderung können aus diesem Angebot selbstbestimmt nach eigenen Interessen, Bedürfnissen und Wünschen auswählen. Dies reicht von speziellen sportlichen Angeboten für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung über die Teilnahme an Sportarten und in Unified Teams bis hin zur regulären Mitgliedschaft in Vereinen, Ligen und Mannschaften des organisierten Sports. Der Landesverband Special Olympics Niedersachsen e.V. (SO NDS) wurde 2006 gegründet. Die Aufnahme als außerordentliches Mitglied in den Landessportbund erfolgte 2009. Die Geschäftsstelle von SO NDS hat ihren Sitz in Hannover. Seit 2018 engagiert sich die international erfolgreiche Springreiterin Meredith Michaels-Beerbaum als Schirmherrin für SO NDS.



***Kurzprofil ROSSMANN***

Als Erfinder des Drogeriemarktes in Deutschland eröffnete Dirk Roßmann 1972 den ersten „Markt für Drogeriewaren“ in Hannover. Heute zählt ROSSMANN (Firmensitz in Burgwedel bei Hannover) mit 60.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Europa und 4.514 Filialen, davon 2.263 in Deutschland, zu den größten Drogerieketten Europas (Stand 1/2023). Mit 23.000 Drogerieartikeln, davon 4.600 der 28 Eigenmarken, präsentiert ROSSMANN ein besonders umfangreiches Angebot, das sämtliche Bereiche des täglichen Lebens abdeckt. Seit 1999 ist das vielfältige Sortiment auch online zu finden. Das Angebot im Onlineshop – inkl. 3000 Exklusivartikeln – und die Informationen zu unterschiedlichen Themen sind besonders beliebt. Des Weiteren legt ROSSMANN großen Wert auf das Thema Nachhaltigkeit. So arbeitet das Unternehmen kontinuierlich daran, seine Produkte und Verpackungen nachhaltiger zu gestalten. Zudem wird das ökologische und soziale Engagement in allen Unternehmensbereichen weiter ausgebaut. Umsatz 2022: 12,15 Milliarden Euro (Deutschland 8,45 Milliarden Euro).

***Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:***

Dirk Rossmann GmbH  
Telefon: 05139/898 -4444  
dialog@rossmann.de  
Rossmann.de/unternehmen/presse

***Presseinformation Volkswagen AG***

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 140 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an 29 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2022 hat Volkswagen rund 4,6 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle ID.3, ID.4, ID.5 und ID.6. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit über 330.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.

**Medienkontakt Volkswagen Communications**

Dominik Wrasmann Sportkommunikation

Tel: +49 5361 9-77324

dominik.wrasmann@volkswagen.de

**Presse-Informationen Volkswagen Financial Services AG für die Redaktionen:**

Die Volkswagen Finanzdienstleistungen sind ein Geschäftsbereich der Volkswagen AG (Konzern) und umfassen die Volkswagen Financial Services AG mit ihren Beteiligungsgesellschaften, die Volkswagen Bank GmbH, die Porsche Financial Services sowie die direkt oder indirekt der Volkswagen AG gehörenden Finanzdienstleistungsgesellschaften in den USA und Kanada – mit Ausnahme der Marke Scania sowie der Porsche Holding Salzburg. Die wesentlichen Geschäftsfelder umfassen dabei die Händler- und Kundenfinanzierung, das Leasing, das Bank- und Versicherungsgeschäft, das Flottenmanagementgeschäft sowie Mobilitätsangebote. Weltweit sind bei Volkswagen Finanzdienstleistungen 17.713 Mitarbeiter beschäftigt – davon 7.692 allein in Deutschland. Die Volkswagen Finanzdienstleistungen weisen eine Bilanzsumme von rund 240,0 Milliarden Euro, ein Operatives Ergebnis von 5,60 Milliarden Euro und einen Bestand von rund 22,0 Millionen Verträgen aus (Stand: 31.12.2022).

**Mehr Informationen:** [www.vwfs.com](http://www.vwfs.com)

**Ansprechpartner für Presseanfragen:**

Stefan Voges (Leiter externe Kommunikation)

Tel.: +49 (0)531 / 212-2621

E-Mail: [stefan.voges@vwfs.com](mailto:stefan.voges@vwfs.com)